

Adventsschwimmen „SwimmPH Around the World“, 3. Dezember 2009

Am 3. Dezember 2009 fand im Hallenbad Blumenwies in St. Gallen das alljährliche Adventsschwimmen der Sek 1-Stufe statt. Das Adventsschwimmen stand unter dem Motto „SwimmPH Around the World“ und wurde von einem Organisationsteam aus dem dritten Semester durchgeführt. Zwölf Gruppen, bestehend aus Studierenden aus allen Semestern, hatten sich im Voraus für diesen Anlass angemeldet und kämpften an diesem Abend um den Sieg. Jeder der zehn Posten war einem bestimmten Land zugeteilt, bei welchen man durch Teamwork Punkte sammeln konnte.

Drei Beispiele aus dem Postenlauf:

Posten 9: Griechenland

Pro Gruppe erhielten die Studenten eine Streichholzschachtel, Streichhölzer und einen Plastiksack. Sie mussten die Schachtel und die Streichhölzer trocken zur anderen Seite des Schwimmbeckens transportieren und versuchen, das Streichholz anzuzünden. Pro Person und Schwimmlänge durfte nur ein Streichholz genommen werden. Pro brennendes Streichholz gab es einen Punkt.



Posten 11 und 12: Japan/Korea

Sumoringen: Eine Person beider Gruppen stand je auf einem grossen „Brettli.“ Den anderen war es erlaubt, das „Brettli“ zu halten. Das Ziel war, dass der Gegner ins Wasser fällt.



Posten 10: China

Jedes Gruppenmitglied musste mit einem Klötzchen in der Hand und ohne ins Wasser zu fallen über die Hindernisbahn. Wer ins Wasser fiel wurde zurückgeschickt. Auf der anderen Seite des Bassins musste mit den Bauklötzchen nach einem vorgegebenen Muster eine „chinesische Mauer“ gebaut werden. Pro transportiertes Klötzchen gab es einen Punkt und zwei Zusatzpunkte, wenn die Bauweise stimmte.



Zusätzlich wurden zwei weitere Aufgaben vor dem ersten und nach dem letzten Posten integriert, die das ganze Programm abrundeten und in Verbindung zum Motto standen. Der erste Posten für alle Gruppen bestand darin Gegenstände aufzuzählen, die sie für einen Urlaub in den Koffer packen würden. Nach jedem Begriff mussten die vorherigen repetiert und ein weiterer genannt werden. Ausserdem bekamen die Gruppen nach jedem Wechsel ein Puzzleteilchen. Der letzte Posten bestand darin, die Puzzleteile so schnell wie möglich zu einer Weltkarte zusammenzufügen.

Die Stimmung am diesjährigen Adventsschwimmen war sehr angenehm und freudvoll. Alle Teilnehmer hatten sichtlich Spass, hielten sich an die Regeln und arbeiteten sehr gut im Team. Nach dem Duschen kamen alle im Eingangsbereich des Schwimmbades zusammen, wo man sich unter anderem mit Hot-Dogs, Getränken und Kuchen stärken konnte und gespannt auf die Rangverkündigung wartete. Wie so oft hat zuletzt die Grossmacht USA den Sieg nach Hause bringen können.

Das Organisationsteam möchte sich bei allen Helfern und Teilnehmenden für diesen gelungenen und lustigen Abend bedanken.